

Krankenversicherung im Ref, wenn KEINE Verbeamtung nach dem Ref angestrebt wird?

Beitrag von „CDL“ vom 12. Februar 2022 12:28

[Zitat von s3g4](#)

Ich würde hier trotzdem eine Anwartschaft für die PKV nach dem Ref machen. Das kostet irgendwas um 1€/Monat und man hat keine Probleme, wenn man sich denn doch nochmal verbeamten lassen möchte.

Ich zahle mit Risikozuschlag 7€ monatlich für die Anwartschaft (bin versorgungsberechtigt, was von der GKV durchgeführt wird im Auftrag, habe insofern nach dem ersten halben Jahr im Ref meine PKV wieder auf "Ruhen" stellen können). Das ist es mir aber wert und bei der Steuer angeben lässt sich das ja im Rahmen der Krankenversicherungskosten auch., ist also kein Kompletterverlust, selbst wenn ich das am Ende lebenslang nicht mehr aktivieren sollte (was durchaus realistisch ist).